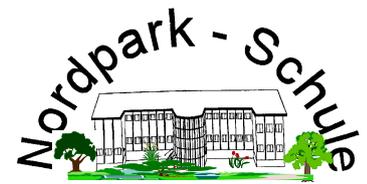


Stadt Köln
Dezernat für Bildung, Jugend und Sport
Frau Dr. Klein
Willi-Brandt-Platz 2

50679 Köln



Förderschule Lernen
Kretzerstr. 5-7 • 50733 Köln
☎ 93891110 • 📠 938911129
✉ 154350@schule.nrw.de

06.06.2013

Sehr geehrte Frau Dr. Klein !

Wie aus der beiliegenden Anlage 1 ersichtlich, hat die Schulkonferenz der Nordpark-Schule, Städt. Förderschule mit Förderschwerpunkt Lernen am Donnerstag, den 06.06.2013 getagt. Im Tagesordnungspunkt 3 wurden die „Schulorganisatorischen Maßnahmen an Kölner Förderschulen“, speziell der Nordpark-Schule beraten. Die Schulkonferenz ist in ihrer Beratung zu folgendem Ergebnis gekommen:

Wir, die Schulkonferenz der Nordpark-Schule, Städt. Förderschule mit Förderschwerpunkt Lernen, Kretzerstr. (Nippes) nimmt die Planungen des Schulträgers zur Kenntnis, die Nordpark-Schule zum 31.07.2014 aufzulösen. Die Schülerinnen und Schüler können an der Wilhelm-Leyendecker-Schule (Förderschule Lernen Leyendecker Straße) oder an einer anderen Förderschule mit diesem Schwerpunkt angemeldet werden. Die Schulkonferenz erwartet, dass zur Beschulung der Schülerinnen und Schülern der Klassenstufen 1-6 aus dem engeren Einzugsbereich des Stadtbezirkes Nippes ein Teilstandort der Wilhelm-Leyendecker-Schule am Schulstandort Kretzerstraße eingerichtet wird. Im Falle unerwartet hoher Schülerzahlen, mit der Konsequenz der Überlastung dieses Standortes, ist eine Verlegung des Teilstandortes der Wilhelm-Leyendecker-Schule von der Kretzerstraße in Nippes in das zurzeit leer stehenden Schulgebäude in der Merkenicher Str. in Niehl zu prüfen.

Desweiteren gehen die Schülerinnen und Schüler, die Eltern und das Kollegium im Falle der Umsetzung davon aus, dass

- die Klassengemeinschaften (Klassen 7 -10) der Nordpark-Schule mit ihren Klassenlehrerinnen und Klassenlehrern auch am neuen Standort erhalten bleiben;
- allen Versetzungswünschen des Kollegiums (incl. Schulleitung) der Nordpark-Schule an die Wilhelm-Leyendecker-Schule entsprochen wird;
- zur Qualitätserhaltung im Hinblick auf die speziellen schulischen Zielsetzungen, eine personelle Übernahme im Handwerkslernen (Schreinermeister, Herr Eckhardt) und in der Schulsozialarbeit (Frau Reichert) erforderlich ist;
- Detailfragen bezüglich der gelingenden Umsetzung in einem zeitnahen, transparenten, nicht überstürzten und dialogischen Prozess geklärt werden.

Die Schulkonferenz als Gremium der gesamten Schulgemeinde möchte die Einsicht in die Notwendigkeit der oben beschriebenen Veränderungen dokumentieren und die Umsetzung konstruktiv mit gestalten.

Mit freundlichen Grüßen



(Peter Kremer)
Schulleiter